

# Medizin im 21. Jh. – wie weiter?

## Veranstaltungsreihe im Frühjahrssemester 2016

Unter dem Eindruck der Widersprüche zwischen dem, was wir an der Universität erfahren (der Kranke im Zentrum) und dem Erlebten im Wahlstudienjahr (kaum Zeit für Patienten), haben wir uns entschieden, die ökonomischen Realitäten des beginnenden Berufslebens von Assistenzärzt\_innen genauer zu betrachten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Spannungsfelder zwischen Patientenzentriertheit und Medizin als Wirtschaftssektor zu erkunden und gemeinsam zu reflektieren.

### 24. Feb. **Politik und Medizin**

19.30 Uhr Historische Erklärungen einer schwierigen Beziehung  
*Einführung* Prof. Dr. phil. Flurin Condrau, Medizinhistoriker  
*Anschliessend Diskussion*

### 9. März **Ökonomie und Medizin**

19.30 Uhr Neoliberale Konzepte und ihre Auswirkungen auf den medizinischen Alltag  
*Einführung* Prof. Dr. Mathias Binswanger, Volkswirtschaftler  
*Anschliessend Podium mit Vertretern stationärer und ambulanter Medizin*

### 13. April **Mensch und Medizin**

19.30 Uhr Menschenmedizin - eine erprobte Neuorientierung  
*Einführung* Annina Hess-Cabalzar, MA, Psychotherapeutin, Dr. med. Christian Hess, Initianten der Akademie für Menschenmedizin  
*Anschliessend Podiumsgespräch*

### 1. Mai **Was ist eine gute Ärztin, ein guter Arzt?**

nachmittags Artzbild und Arbeitsalltag  
*Einführung* Dr. Janina Kehr, Sozialanthropologin  
*Anschliessend Podiumsgespräch mit Vertretern verschiedener Gesundheitsberufe*  
Glaspalast, Kasernenareal Zürich. Anfangszeit folgt auf [www.vua.ch](http://www.vua.ch)

### 1. Juni **Zukunft und Medizin**

19.30 Uhr Wir arbeiten an sinnvollen Perspektiven, *Workshop*  
*Gesprächsführung* Annina Hess-Cabalzar, Präsidentin Akademie Menschenmedizin, Thomas Cerny, Mitglied VUA "

**Ort:** Infoladen Kasama, Militärstrasse 87A, 8004 Zürich

**Eintritt frei**